



Am **Institut für Höhere Studien (IHS)** in Wien
werden in der Abteilung Economics and Finance im Bereich

Gesundheit und Pflege

zwei StipendiatInnenstellen vergeben.

Das Stipendium ist gegenwärtig mit EUR 750,- monatlich dotiert (12x jährlich). Die Laufzeit des Stipendiums beträgt mindestens 6 Monate und kann bei Bewährung auf bis zu zwei Jahre ausgedehnt werden. Als StipendiatIn sind Sie im Ausmaß von wenigstens 17,5 Stunden wöchentlich aktiv in wissenschaftliche Projekte eingebunden und setzen sich unter Anleitung mit aktuellen sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Problemstellungen auseinander. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der angewandten Forschung im Bereich drängender Fragen des österreichischen sowie internationaler Gesundheitssysteme.

Anforderungen

Gesucht werden Studierende am Ende des Bachelorstudiums bzw. am Beginn des Masterstudiums. Sie sollten hohes Interesse an angewandten volkswirtschaftlichen, insbesondere gesundheitsökonomischen und gesundheitspolitischen Fragestellungen haben, sowie über sehr gute Englisch- und MS Office-Kenntnisse verfügen. Statistische und methodische Kenntnisse sind erwünscht, weitere Fremdsprachenkenntnisse sind ebenfalls von Vorteil.

Möglichkeiten

Im Rahmen des Stipendiums bietet das IHS einen umfassenden Einblick in die wissenschaftliche Tätigkeit sowie die Möglichkeit zur selbstständigen Mitarbeit in aktuellen Projekten. Zeitliche Flexibilität sowie die vollwertige Integration in das Forschungsteam fördern den Studienfortschritt. StipendiatInnen haben darüber hinaus die Möglichkeit, Einrichtungen des Instituts auch für eigene Forschungsarbeiten zu nutzen (z.B. Masterarbeit). Die Einbindung in relevante Forschung für das Gesundheitswesen in unserem Team stellt auch einen Vorteil bei späteren Bewerbungen in diesem dynamischen Bereich dar.

Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung als PDF **bis spätestens 18. Oktober 2015** an health.econ@ihs.ac.at

Die Bewerbung enthält neben Ihrem CV auch eine selbst verfasste schriftliche Arbeit (Seminararbeit, Bachelorarbeit (falls bereits vorhanden)) sowie relevante Zeugnisse.